

---

Gymnasium Nidda \* Gymnasiumstr. 1 \* 63667 \* Nidda

An die  
Eltern & Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen & Schüler  
sowie die Schülerinnen & Schüler  
des Gymnasiums Nidda

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	UNSERE RUFNUMMER	UNSERE FAXNUMMER	DATUM
		HN/th	06043/96270	06043/962722	19.03.2020

### **Abitur hat begonnen ☺ & Anfängliche Schwierigkeiten werden behoben**

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

nicht nur wir, sondern auch und gerade unsere Abiturientinnen und Abiturienten atmen auf – das Abitur hat tatsächlich begonnen. Natürlich freuen wir uns darüber und hoffen, dass die Prüfungen auch weiterhin stattfinden werden.

In Bezug auf die veränderten Bedingungen höre ich hin und wieder noch von Schwierigkeiten und Missverständnissen. Wir arbeiten täglich daran, diese aus dem Weg zu räumen. Besonders für unsere Jüngsten scheint es nicht einfach zu sein, mit den neuen Gegebenheiten umzugehen. Ich informiere meine Kolleginnen und Kollegen regelmäßig über den Stand der Dinge, teile ihnen mit, worauf ich hingewiesen werde, gebe aber auch sehr gern das Lob der Eltern, welches uns in vielfacher Weise erreicht hat, weiter. Dafür ein dickes Dankeschön.

Zur Verwirrung scheinen Arbeitsaufträge geführt zu haben, die das Einscannen von erledigten Aufgaben erfordern. Das habe ich weitergegeben. Frau Brause hat mich in diesem Zusammenhang freundlicherweise darauf hingewiesen, dass es auch eine kostenlose Scanner-App gebe.

Falls Schülerinnen und Schüler mit einer Aufgabe gar nicht klarkommen, wäre es sinnvoll, dem Fachlehrer /der Fachlehrerin per Mail mitzuteilen, dass und warum der Arbeitsauftrag nicht umsetzbar ist. Ich bin fest überzeugt, dass sich das einspielen wird. Gerade für unsere Jüngsten ist es besonders schwer, mit der Ausnahmesituation souverän umzugehen.

Unsererseits gibt es lediglich einen Punkt, den wir ansprechen möchten. Bitte beachten Sie und auch Ihre Kinder, dass Herr Amler lediglich für Fragen, die wtkedu betreffen, zur Verfügung steht. Probleme, die im Zusammenhang mit dem Internet, dem Ausdruck von Aufgabenblättern u. a. entstehen, kann er nicht lösen. Er erhält im Moment eine Vielzahl von Anfragen, die er gar nicht bearbeiten kann.

Trotz der anfänglichen Schwierigkeiten verfestigt sich aber mein Eindruck, dass sich die Situation beruhigt und unsere Schülerinnen und Schüler (auch die Fünftklässler) immer fitter im Umgang mit dem Computer

werden. Ich denke, das können wir durchaus auch als Chance sehen. Eines ist vielen Schülerinnen und Schülern schon jetzt klargeworden. Nach anfänglicher Freude über die angeordnete Schulschließung stellen sie fest, dass gemeinsames Lernen in der Schule durchaus auch Spaß macht. Ich denke, das ist eine wichtige Schlussfolgerung, die die Kinder hoffentlich weiter begleiten wird.

In der Erwartung, dass unsere Abiturprüfung in Physik morgen stattfinden wird, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen



A. Heinze, Schulleiterin